

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 305.

Mittwoch, den 1. November.

1843.

Bekanntmachung,

die Anmeldung der militairpflichtigen Mannschaften betreffend.

Nach Vorschrift des Gesetzes über Erfüllung der Militairpflicht vom 26. Octbr. 1834 werden alle im Königreiche Sachsen militairpflichtigen, geborenen Mannschaften, welche sich bei uns, als Stadtohrigkeit, anzumelden haben, so wie die unter Gerichtsbarkeit des hiesigen Königl. Kreisamts Wohnenden hiermit aufgefordert, im Anmeldestermine,

Montags den 6. November 1843

sich vor unserm Deputirten in der alten Waage am Markte alhier gebührend zu stellen, im Unterlassungsfalle aber sich zu gewärtigen, daß gegen die Ausbleibenden nach §. 64 und folg. des angeführten Gesetzes, von welchem ein Auszug für sechs Pfennige in allen Buchhandlungen zu haben ist, wird verfahren werden.

Die im Inlande Geborenen haben sich mit Geburtscheinen, die im Auslande Geborenen, aber nach Sachsen Gehrigen, durch Taufzeugnisse wegen ihres Alters sofort zu legitimiren.

Dafern übrigens Personen aus früheren Geburtsjahren sich alhier aufhalten sollten, welche ihrer Militairpflicht bis jetzt noch nicht Genüge geleistet haben, so haben sich dieselben

Dienstag den 7. November 1843

wie vorgedacht bei uns anzumelden.

Leipzig, den 28. October 1843.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Groß.

Bekanntmachung.

Behufs der Wahl dreier Mitglieder des Communalgarden-Ausschusses, eines aus den Rottmeistern und zweier aus den Gardisten, so wie zweier Ersagmänner, eines aus den Rottmeistern und eines aus den Gardisten, an die Stelle ausscheidender Mitglieder, sind bei den resp. Compagnien und der Escadron der Communalgarde folgende Wahlmänner durch absolute Stimmenmehrheit ernannt worden:

A. Aus den Rottmeistern (incl. Feldwebeln).

Bei der 1. Compagnie:

- Herr C. Hothorn, Liqueurfabrikant,
- „ H. Biehler, Tapezierer,
- bei der 2. Compagnie:
- „ Daniel Gottlieb Alboth, Kupferdrucker,
- „ Carl Robert Neumann, Maler,
- bei der 3. Compagnie:
- „ Friedrich Otto Fricke, Kaufmann,
- „ Johann Ferdinand Albrecht, Tischlermeister,
- bei der 5. Compagnie:
- „ Friedrich Wilhelm Keisland, Buchhändler,
- „ (Feldwebel) Johann Friedrich Köhler, Hutmacherstr.,
- bei der 7. Compagnie:
- „ Philipp Asmus, Kaufmann,
- „ August Friedrich Böhme, Buchhändler,
- bei der 8. Compagnie:
- „ Friedrich August Lerpér, Maler,
- „ Robert Binder, Buchhändler,
- bei der 9. Compagnie:
- „ Julius Emil Louis, Uhrmacher,
- „ Friedrich Eduard Schneider, Kaufmann,
- bei der 10. Compagnie:
- „ Arthur Buddeus, Adv. und Gerichtsdirector,
- „ Friedrich Bdrschmann, Tischlermeister,

bei der 11. Compagnie:

- Herr Carl August Pachmann, Schenkwirth,
- „ Carl Eduard Kaiser, Kürschnermeister,
- bei der 12. Compagnie:
- „ (Feldwebel) Carl Ferdinand Brauer, Kaufmann,
- „ Johann Friedrich Bdrschmann, Rügen- und Städterhändler,
- bei der 13. Compagnie:
- „ Carl Eduard Cramer, Cand. theol.,
- „ Carl Ludwig Merkel, Dr. med. und prakt. Arzt,
- bei der 14. Compagnie:
- „ Friedrich August Engel, Speisewirth,
- „ August Wilhelm Zacharias Lüdecke, Buchbindermeister,
- bei der 15. Compagnie:
- „ Carl Adolph Urban, Kaufmann,
- „ G. Heinrich August Köhler, Musiklehrer,
- bei der 16. Compagnie:
- „ Erasmus Sulzer, Schuhmacher,
- „ Friedrich Eduard Hauptvogel, Colorist,
- bei der Cavalerie:
- „ Adolph Waper, Frege jun., Kaufmann,
- „ Heinrich Müller, Kaufmann.